

Mauerstetten

Baudenkmäler

- D-7-77-152-1** **Bahnhofstraße 1.** Ehem. Bauernhaus, Mitterstallhaus, zweigeschossiger Flachdachbau mit Bundwerkkniesockel und Bundwerk am ehem. Wirtschaftsteil, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-152-13** **Das Östle.** Heiligennische, 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-152-8** **Frühlingsweg 1; Nähe Frühlingsweg.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachhaus, über dem Eingang bez. 1752; Pfarrstadel, verschalter Ständerbau mit Mitteltenne und Satteldach, bez. 1743.
nachqualifiziert
- D-7-77-152-9** **Frühlingsweg 8.** Bauernhaus, Mitterstallhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau, verputzter Ständerbau mit profilierten Bügen und Wettermantel, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-152-14** **Hausen 11.** Kath. Kapelle Hl. Dreifaltigkeit, Saalbau mit Satteldach, Dreipassöffnung, Wandgliederung und Dachreiter mit Zwiebelhaube, neugotisch, 1882 erbaut; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-152-3** **Kirchplatz 1.** Pfarrhaus, traufständiger zweigeschossiger Satteldachbau, bez. 1744 am Wappenrelief; Pfarrstadel, Massivbau mit Satteldach und Stichbogenöffnungen, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-152-4** **Kirchplatz 2.** Kath. Pfarrkirche St. Vitus, Saalbau mit Steildach, Pilastergliederung und Nordturm mit Kleeblattbogenfriesen und Kuppelhaube, um 1480 quadratischer Turmunterbau und Kern des Chors erhalten, um 1696 Neubau des Langhauses, 1746 oktogonales Turmobergeschoss, bez. östlich am erneuerten Wappen des Irseer Aptes Bernhard Beck, 1755 Kuppelhaube von Andreas Hieber; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-152-6** **Kirchplatz 7.** Ehem. Bauernhaus, Mitterstallhaus, jetzt Schule, Flachsatteldachdach mit erhöhtem Kniesockel, wohl 1. Hälfte 19. Jh., und Wappentafel, um 1670.
nachqualifiziert
- D-7-77-152-12** **Paul-Gaupp-Straße 3.** Kerkerchristus, in einer Nische der Friedhofsmauer, um 1779 von Johann Leithner.
nachqualifiziert

- D-7-77-152-11** **Paul-Gaupp-Straße 3.** Kath. Pfarrkirche St. Andreas, Saalbau mit Satteldach, Pilastergliederung und Nordturm mit Ziebelhaube, Turmunterbau und Kern des Langhauses spätgotisch, 1709 barocker Neubau von Joseph Müller mit gleichzeitiger Vergrößerung des Langhauses, um 1720 Vorzeichen; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-152-7** **Reutwaldstraße 2.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Wohnteil mit Flachsatteldach, Bundwerkkniesockel und Giebelfresko, dort bez. 1851.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 11

Mauerstetten

Bodendenkmäler

- D-7-8029-0106** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-8030-0036** Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-8129-0046** Abschnittsbefestigung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-8129-0062** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-8130-0001** Grabhügel der Hallstattzeit, Brandgräber der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-8130-0002** Grabhügel der Bronze- und Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-8130-0003** Mittelalterlicher Turmhügel.
nachqualifiziert
- D-7-8130-0016** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-8130-0017** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-8130-0055** Siedlung der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-7-8130-0061** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-8130-0066** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-7-8130-0073** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Vitus in Mauerstetten.
nachqualifiziert

D-7-8130-0075 Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Andreas
in Frankenried.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 14